

# DER A NSCHNITT

*Zeitschrift für Kunst und Kultur im Bergbau*



NUMMER  
JAHRGANG 11 **5**



Das Umschlagbild und die hier wiedergegebene Reproduktion zeigen eine Gruppe sächsischer Bergleute mit einem Bergbeamten in Paradetracht. Die Gruppe wurde 1939 von dem erzgebirgischen Holzschnitzer Paul Schneider, Annaberg, gestaltet. Das Original (Höhe 36,7 cm) befindet sich im Bergbau-Museum Bochum. Zu unserem Aufsatz „Erzgebirgische Bergmannsfiguren aus Holz und Zinn“ auf den Seiten 17 bis 21 dieses Heftes.

## DER ANSCHNITT

Jahrgang 11, Nr. 5

Bochum, November 1959

\*

### IN DIESEM HEFT:

Hanns Freydank Nappian, Neucke und der heilige Jodute	S. 3	Siegfried Sieber Erzgebirgische Bergmannsfiguren aus Holz und Zinn	S. 17	Hanns Theodor Flemming Der englische Maler Graham Sutherland	S. 30
Franz Lipp Bergmännisches Brauchtum im Salzkammergut	S. 9	Fred Lebeter The Company of Mines Royal	S. 22	Helmut Wilsdorf Ein Heilmittel für lungenkranke Bergleute aus Ungarn	S. 34
				Kulturmuschau	S. 35

Abbildungsnachweis: 1, 2, 17, 18, 19, 20, 21, 26, 27, 28, 32, 33 Archiv Bergbau-Museum Bochum; S. 5, 6, 7 Verfasser; S. 10 Schartinger, Hallstatt; S. 13, 14 Volkskundliche Abteilung des Oberösterr. Landesmuseums; S. 15 Albert Rastl, Bad Aussee; S. 23 aus: „Elizabethan Copper“, von M. B. Donald, Pergamon Press Limited, London 1955; S. 25 aus: „Fodinae regales“ von John Pettus, London 1670; S. 30 The British Council, Sutherland-Ausstellung, Deutschland 1954/55; S. 31 aus „Der Bergbau in der Kunst“, Verlag Glückauf, Essen 1958; S. 35 Gustav Schikola, Wien.